

Protokoll – Jugendforum

Begrüßung

Wir begrüßen alle und machen eine Vorstellungsgruppe. Die Kuhglocke wird in der Mitte des Tisches platziert und der Pausentimer gestellt. Wir stellen fest, dass wir beschlussfähig sind.

Top

Anwesend:

Jona, Emil, Marthe, Fabi, Finnja, Nele, Marius, Christoph (ab 18.59 Uhr)

Es fehlen:

Gäste: Julia Krüger (KiJuBB),

Moderation: Marius

Protokoll: Nele

Erklärbar: Emil

Tagesordnung:

TOP 01: Begrüßung, Beschlussfähigkeit, Organisatorisches, Pausentimer

TOP 02: Halli Galli

TOP 03: Open Kühlschrank

TOP 04: Last Minute TOPs

TOP 05: Stand Aufgaben

TOP 06: Austausch mit Julia Krüger vom KiJuBB

TOP 07: Finanzübersicht und -antrag

TOP 08: Finanzantrag Internet

TOP 09: Ergebnisse Gollwitz

TOP 10: Parlamentarisches Jugendforum

TOP 11: Vernetzungskonferenz zum Thema "Umgang mit der Wehrpflicht"

TOP 12: Technik One Billion Rising

TOP 13: Letzte Fragen und Sonstiges

TOP 14: Welche Aufgaben wurden verteilt?

TOP 15: Terminliches

TOP 01: Begrüßung, Beschlussfähigkeit, Pausentimer & Organisatorisches

Wir begrüßen alle und machen eine Vorstellungsrunde. Der Pausentimer wird gestellt und wir stellen fest, dass wir beschlussfähig sind.

TOP 02: Halli Galli

Wir stellen die Kuhglocke hin.

TOP 03: Open Kühlschrank

Alles tippitoppi, es befindet sich nur eine Sprite darin.

TOP 04: Last Minute Tops

Gibt keine :)

TOP 05: Stand Aufgaben

Marius erinnert an die letzten Jahreshefttexte, die er noch nicht erhalten hat

TOP 06: Austausch mit Julia Krüger vom KiJuBB

Julia stellt sich und den KiJuBB kurz vor und erklärt, dass sie sich hauptsächlich auf Kinder- und Jugendgremien konzentriert. Zum Einstieg spielen wir gemeinsam ein Quiz zum Thema Kinder- und Jugendbeteiligung.

Charlotte kommt dazu.

Dann gibt es eine offene Fragerunde und später erzählt Julia von ihrem Wunsch, dass wir zu verschiedenen Veranstaltungen des KiJuBB kommen. Wenn wir da Interesse haben, können wir sie einfach anrufen oder anschreiben. Auch wenn es uns gerade an Geld mangelt, können wir zu ihr kommen, weil sie einige Finanzierungsanlaufstellen kennt. Generell können wir uns immer bei ihr melden, wenn irgendwas ist. Egal ob per

Mail, WhatsApp oder übers Telefon.

TOP 07: Finanzübersicht und Finanzantrag

Charlotte stellt unsere Finanzübersicht vor. In unserer Getränkekasse befinden sich zurzeit etwa 528€ Wie viel Geld wir genau auf unserem Spendenkonto liegen haben, wissen wir nicht. Laut der lokalen Agenda sind es etwa 3000€, wir wissen jedoch nicht, woher diese Summe an Geld kommen sollte.

Dieses Jahr haben wir bereits 1.635€ beantragt, wir wissen aber nicht, wieviel Geld wir dieses Jahr insgesamt ausgeben dürfen.

Außerdem stellt Charlotte einen nachträglichen Finanzantrag, weil wir für unsere bereits gekauften Regale zu wenig Geld beantragt haben.

Zweck und Summe	Ja	Nein	Enthaltung
75€ für unsere Regale	7	0	0

Julia Krüger geht

Christoph kommt

TOP 08: Finanzantrag Internet

Charlotte kennt den genauen Preis für unser Internet noch nicht, weil Jannik noch versucht, da ein bisschen was zu ändern. Wir überlegen daher, ob wir die Summe, die bisher jedes Jahr anfiel (420€), trotzdem beantragen. Schlussendlich entschieden wir uns, das anfallende Geld für die nächsten 2 Monate (80€) zu beantragen.

Zweck und Summe	Ja	Nein	Enthaltung
80€ für zwei Monate Internet	7	0	1

TOP 09: Ergebnisse Gollwitz

Emil erzählt von unserem Wochenende im Gollwitz, während dem wir besprochen haben, was aus dem Jufo raus und was rein soll. Wir haben uns insbesondere damit beschäftigt, welche Events wir fortführen, verbessern, abschaffen und hinzufügen möchten und wie wir die Struktur der JuFo-Treffen und von AnyType verbessern können.

Bei letzterem kamen wir zu dem Schluss, dass wir das Veranstaltungstreffen abschaffen wollen und stattdessen jede Woche ein JuFo-Treffen und einen optionalen Co-Working-Space veranstalten möchten. Außerdem haben wir unsere Protokollvorlage angepasst. Neben einer Einteilung des Treffens in Beginn und Organisatorisches, wichtige Mails und Sonstiges, Projekte (Stand und Fragen klären anstatt gezieltes Arbeiten) und Finanzen und Abschluss beschränkten wir uns auf die Rollen Protokollant*in, Erklärbar und Energizer*in (siehe Protokollvorlage auf AnyType). Der Pausentimer soll bereits nach 45 Minuten klingeln und in den Pausen möchten wir Energizingübungen machen.

Bei den Projekten stellten wir hauptsächlich fest, dass wir hauptsächlich spontan entscheiden wollen, ob wir eine vorherige Veranstaltung fortführen. Dass wir also zum

Beispiel erst zwei bis drei Monate im Voraus entscheiden, ob wir das Sommerkino noch fortführen möchten. Wir nehmen uns aber auf jeden Fall vor, mehr Workshops zu organisieren und in Anspruch zu nehmen, die JuKons und Podiumsdiskussionen zu verbessern, ...

Außerdem möchten wir eine Ideenliste auf AnyType anlegen, wo wir unsere Ideen, die einfach mal mittendrin kommen, aufschreiben können. Beim Treffen können wir uns die Liste dann anschauen.

Dann haben wir auch entschieden, uns politisch mehr einzubringen. Zum Beispiel durch Workshops (sowohl für uns als auch für andere), Umfragen für Jugendliche, oder verbesserte Podiumsdiskussionen. Wir müssen allerdings darauf achten, uns nicht parteipolitisch zu äußern,

Folgende Aufgaben fallen an:

- Energizingkarten für Treffen erstellen
- Ahnengalerie erstellen (und Bilder durch neuere austauschen)
- Protokollvorlage anpassen
- Ideenliste erstellen (auf AnyType)
- Tagesordnung anpassen
- Aktuelle Projekte – Type/Pipeline (auf AnyType)
- Mal einen Monat ausprobieren und dann Ergebnisse zusammentragen
- Satzung ändern!!!!!!
- Generell einmal die Website nach alten Unterlagen durchforsten

Weitere Ideen:

- Ausschreibungen für Jugendfonds
- Mehr Festivals
- Ein möglicher TikTok-Kanal
- Insta interessanter gestalten

Die genauen Ergebnisse kann man sich im Schuppen anschauen.

Marius erinnert uns daran, die Satzung anzupassen.

TOP 10: Parlamentarisches Jugendforum

Nele erzählt von dem 1. Parlamentarischen Jugendforum, das sich vom 24-26.4.2026 im Landtag Brandenburg trifft, um dort Themen für Jugendliche zu besprechen. Wir wurden eingeladen, Vertreter*innen dorthin zu schicken. Deshalb soll sich jede*r bis zum Treffen am 28.01. (Veranstaltungstreffen) überlegen, ob er oder sie mitmachen möchte.

TOP 11: Vernetzungskonferenz zum Thema "Umgang mit der Wehrpflicht"

Nele erzählt, dass es eine Vernetzungskonferenz am 24.01.2026 gibt, die an die Proteste gegen die Wehrpflicht am 05.12.2025 anschließt. Als Gremium dürfen wir daran nicht teilnehmen, aber falls jemand als Privatperson teilnehmen möchte, kann diese Person sich dort anmelden (siehe Mail im Postfach)

TOP 12: Technik One Billion Rising

Das Regenbogencafé fragt an, ob wir unsere Technik (Mischpult, Mikro, Kabel, etc.) am 14.02. für One Billion Rising verleihen können. Wir stimmen dem zu. Charlotte schlägt auch vor, dass alle Interessierten Jannik anschreiben können

TOP 13: Letzte Fragen und Sonstiges

CSD:

Die OrgaGruppe für den CSD überlegt für den diesjährigen CSD etwas mit einem Open-Air-Kino zu machen. Jona fragt, ob wir tendenziell damit okay sind, das irgendwann auszuleihen. Sind wir.

LA21:

Marius erklärt die lokale Agenda 21, bei denen wir auch eine Arbeitsgruppe sind. Marius erzählt, dass man dort Mitglied werden kann (durch einen Jahresbeitrag von 5€) und die LA21 so unterstützen kann. Außerdem trifft die LA21 sich einmal im Monat. Daher müssen auch wir jeden Monat eine (beliebige) Person aus dem Jufo hinschicken.

TOP 14: Aufgabenverteilung

Was?	Bis wann?	Wer?
Jahreshefttext schreiben	Sobald wie möglich	Marthe, Emil
Siehe Punkt Gollwitz	In den kommenden Wochen	ALLE!
Überlegen, ob man am parlamentarischen Jugendforum teilnehmen möchte	28.01.	Alle
Satzung ändern	Spätestens am 03.02.	Alle

TOP 15: Terminliches

- Nächstes Veranstaltungstreffen: 28.01.2026 | 18 Uhr
- Nächstes JuFo-Treffen: 03.02.2026 | 18 Uhr
- Co Working: 26.01. 17 Uhr --> Nele
- Spieleabend/offener Schuppen: 31.01.2026 | 17 Uhr --> Fabi

Reminder:

Jona kümmert sich